Landkreis Gießen
Der Kreisausschuss

Gießen, den 25.11.2021

Dezernat II

Christopher Lipp
Gebäude F – Raum 103
Telefon: 0641 9390-1250
Telefax: 0641 9390-1872
christopher.lipp@lkgi.de

Vorlage 0195/2021
Berichtsantrag der SPD-Fraktion – Photovoltaik-Anlagen auf Kreis-Liegenschaften

1. *Der Kreissauschuss berichtet im Infrastrukturausschuss (WUKDM) über den Sachstand des Ausbaus von Photovoltaik-Anlagen auf den Dächern der kreiseigenen Schulgebäuden*

2. *Der Kreisausschuss prüft und berichtet*
   a. *Ob sich vor dem Hintergrund der technologischen Weiterentwicklung weitere Liegenschaften des Landkreises für eine Ausrüstung mit Photovoltaik-Anlagen eignen.*
   b. *Der Kreissauschuss prüft und berichtet wie bei der Energiegewinnung durch Photovoltaik-Anlagen auf Kreis-Liegenschaften eine Kooperation mit den heimischen Energie-Genossenschaften realisierbar ist.*

Antwort zu Frage 1 und 2a:

Derzeit werden Photovoltaikanlagen überwiegend auf neu sanierten Dächern der Kreisliegenschaften errichtet. Ältere Dächer und Gebäude müssen verschiedene Voraussetzungen erfüllen (Statik, Ausrichtung, Anschlussmöglichkeiten etc.). Hierzu wurden und werden die kreiseigenen Liegenschaften nach und nach untersucht und einer Wirtschaftlichkeitsbetrachtung unterzogen. Die Ergebnisse fließen in ein Dachkataster ein, das Grundlage für den weiteren Ausbau von Photovoltaikanlagen auf den kreiseigenen Liegenschaften ist. Alle geeigneten Dachflächen werden in die Pläne für den weiteren Ausbau der Photovoltaikanlagen einbezogen. Eine Übersicht zu den bereits realisierten Photovoltaikanlagen sowie zu den im Bau befindlichen und den geplanten Anlagen können Sie der als Anlage beigefügten Übersicht entnehmen.

Antwort zu Frage 2b:

Eine direkte Kooperation mit regionalen Energie-Genossenschaften bei der Errichtung und dem Betrieb von Photovoltaikanlagen auf den Dächern der kreiseigenen Liegenschaften begegnet einigen vergabe- und/oder beihilferechtlichen Hürden, wobei es jeweils auf die konkrete vertragliche Konstruktion der Zusammenarbeit ankommt.

Eine beihilferechtliche Relevanz ergibt sich z.B. dann, wenn die Bereitstellung der Dächer kostenfrei bzw. unterhalb eines marktüblichen Pachtzinses erfolgt und in diesem Fall als staatlicher Zuschuss anzusehen wäre. Unter Umständen ließe sich eine solche Beihilfe jedoch rechtfertigen, z.B. über die De-minimis-Regeln, was im Einzelfall zu prüfen wäre.

Ergibt sich eine Abnahmeverpflichtung des Landkreises Gießen für den von der Anlage produzierten Strom, kommen wiederum vergaberechtliche Fragen ins Spiel. Wegen des durch die Stromabnahme bestehenden Beschaffungsbezugs ist insbesondere an ein Stromlieferungs-Contracting zu denken, das je nach Auftragswert national oder europaweit auszuschreiben ist. Wenn der vertragliche Schwerpunkt dabei auf der Energielieferung liegt – was beim Energieliefer-Contracting meistens der Fall ist – wird dabei nicht von einem Bauauftrag, sondern von einem Dienst- und Lieferleistungsvertrag auszugehen sein.

Vergabe- und beihilferechtliche Probleme werden in erster Linie durch die Herstellung von Wettbewerb vermieden, wobei sich je nach Vertragskonstruktion unterschiedliche Anforderungen ergeben. Ein solches, wettbewerbliches Verfahren (Ausschreibung, u.U. Interessenbekundungsverfahren) wäre praktisch ohne weiteres umsetzbar, würde allerdings die gezielte Ansprache regionaler Energie-Genossenschaften erschweren.

C. Lipp

Christopher Lipp
Erster Kreisbeigeordneter

Photovoltaikanlagen im Landkreis Gießen – Stand: 29.11.21

PV Anlagenkennung	Objekt	Gebäude	Anlagen-leistung [kWp]	Bemerkungen Status	Inbetriebnahme	Kosten [€] [brutto]
Anlagen in Betrieb						
PV_11_01	Fernwald / Annerod	Schulgebäude	**18**	In Betrieb	30.12.11	67.550,00
PV_11_02	Kirschbergschule Reiskirchen	Schulgebäude A	**29**	In Betrieb	05.05.11	100.587,45
PV_20_01.1	Wilhelm-Leuschner-Schule Heuchelheim	Gebäude 1	**47**	In Betrieb	20.04.21	56.400,00
PV_20_01.2	Wilhelm-Leuschner-Schule Heuchelheim	Gebäude 3	**22**	In Betrieb	20.04.21	31.973,92
PV_20_02	Grundschule Langgöns	Gebäude 1/ Verwaltungsgebäude	**27**	In Betrieb	02.11.21	49.971,65
PV_20_03	Gesamtschule Hungen	Gebäude 7	**58**	In Betrieb	24.06.21	73.226,09
PV_20_06	Wettenberg / Launsbach	Klassentrakt 1 + 2	**30**	In Betrieb	05.08.21	47.540,80
Anlagen im Bau						
PV_20_04	Kreisvolkshochschule / KVHS	Hauptgebäude	**42**	in der Ausschreibungsphase	2. Quartal 2022	
PV_20_05	Anne-Frank-Schule Linden	Sporthalle	**95**	im Bau	4. Quartal 21	113.760,00
PV_20_20	Regenbogenschule Pohlheim / Holzheim	Verwaltungsgebäude	**95**	Im Bau	1. Quartal 2022	160.909,19
Anlagen in Vorbereitung						
PV_20_07	Limesschule Pohlheim / Watzenborn-Steinberg	Neubau	**32**	Planungsphase	2022/2023	
PV_20_08	Dietrich-Bonhoeffer-Schule Lich	Sporthalle	**115**	Planungsphase	2. Quartal 2022	
PV_20_12	Busecker Tal	Sporthalle ohne Hallenbad	**75**	in Vorbereitung		
PV_20_14	Adolf-Reichwein-Schule Pohlheim	Schulgebäude	**85**	in Vorbereitung		
PV_20_15	Anne-Frank-Schule Linden	Bremmerbau	**98**	in Vorbereitung		
PV_20_17	Wettenberg / Krofdorf-Gleiberg	Schulgebäude GrS	**30**	in Vorbereitung		
PV_20_18	Lückebachschule Pohlheim / Garbenteich	Schulgebäude	**25**	in Vorbereitung		
PV_20_19	Mittelpunktgrundschule Hungen	Schulgebäude	**74**	in Vorbereitung		
PV_20_21	Mittelpunkt-Grundschule-Staufenberg	Alle 3 Cluster	**55**	Planungsphase	2022/2023	
PV_21_02	Friedrich-Magnus-Gesamtschule Laubach	Hauptgebäude	**97**	Planungsphase	2. Quartal 2022	
PV_21_01	Fernwald / Annerod	Neubau		Planungsphase	2023	
Summen:						**701.919**